



11. Jahrgang

Waafirchner

GEMEINDEBLATT

Mitteilungen - Termine - Interessantes



Januar 2022



**Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
ein glückliches und gesundes neues Jahr 2022!**

Foto: Herbert Stubenrauch

oberlandbank.de/livestream-nachhaltigkeit



Mit nachhaltigen Geldanlagen
in die Zukunft investieren.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt
kostenlos
anmelden!

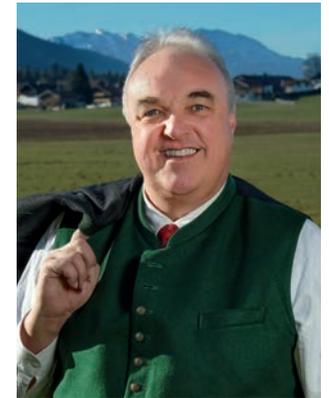


Raiffeisenbank
im Oberland eG 

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein neues Jahr liegt vor uns. Zeit um für das Erreichte im letzten Jahr Danke zu sagen. Ich bedanke mich bei Allen ganz herzlich, die sich ehrenamtlich für die Menschen und das Leben in unserer Gemeinde engagiert haben! Bei unseren Feuerwehren und bei den Mitgliedern verschiedener Vereine und der Helferkreise, für die Unterstützung in der Jugend- und Seniorenarbeit. Ohne diese vielfältige Arbeit wäre ein harmonisches, soziales, sicheres und solidarisches Miteinander nicht möglich!

Bei der Gemeindeverwaltung sowie bei unserer Wohnbaugesellschaft Waakirchen und beim Gemeinderat bedanke ich mich für die sehr gute, konstruktive und die Gemeinde voranbringende Zusammenarbeit.



Als großes und gelungenes Projekt wurde in 2021 das Feuerwehrhaus Waakirchen fertiggestellt. In Schaftlach laufen die Reparaturarbeiten am Alten Rathaus weiter. Die nordseitigen Fenster wurden erneuert. Die Instandhaltung vom Erker und vom Treppenaufgang wurde begonnen. Die Südseite des Treppenaufgangs erhält dabei einen neuen barrierefreien Zugang durch einen Treppenlift.

In 2022 erwarten wir wieder viel Neues. Mit Bedacht und Erfindungsreichtum können wir trotz den anhaltenden Beeinträchtigungen der Pandemie viel erreichen. Für mehr und eine verbesserte umweltfreundliche Mobilität stehen unter anderen folgende zwei Projekte. Der Bau des Radlwegs ab der Apotheke in Waakirchen nach Reichersbeuern. Und am 1. Februar startet das kostenfreie Seniorenticket für Fahrten mit dem RVO. Die Ausweise für die Tickets bekommt man ab einem Alter von 65 Jahren bei uns in der Gemeindeverwaltung. Mehr zum Seniorenticket finden Sie in diesem Heft.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen – auch im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde – einen guten Start in ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

Herzlichst, Ihr

Norbert Kerkel
1. Bürgermeister

Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung - Tegernseer Str. 7 - 83666 Waakirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
(nachmittags nach Vereinbarung)

Telefon: 0 80 21 / 90 28-0 * **Fax:** 0 80 21 / 90 28-32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Internet: www.waakirchen.de



Funktion	Name	Tel-Nr.	E-Mail
1. Bürgermeister	Norbert Kerkel	9028-20	n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de
Geschäftsleitung	Markus Liebl	9028-23	m.liebl@gemeinde-waakirchen.de
Vorzimmer Gemeindeblatt	Anna Heinzlmeier	9028-20	a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Personalamt	Sabrina Link	9028-31	s.link@gemeinde-waakirchen.de
EDV Bürgerbeteiligung	Werner Raab	9028-16	w.raab@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt/Leitung	Christoph Marcher	9028-21	c.marcher@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt	Verena Maier	9028-15	v.maier@gemeinde-waakirchen.de
Ordnungsamt Liegenschaftsverwaltung	Sabrina Schmid	9028-12	s.schmid@gemeinde-waakirchen.de
Meldeamt	Michael Link	9028-10	m.link@gemeinde-waakirchen.de
	Katja Trauner	9028-11	k.trauner@gemeinde-waakirchen.de
Passamt Gewerbeamt / Fundbüro	Corinna Schlaghauer	9028-25	c.schlaghauer@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerer	Michael Moosmair	9028-29	m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei Abrechnung Kinderbetreuung	Sebastian Fischer	9028-28	s.fischer@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Leitung	Burcin Celiktel	9028-24	b.celiktel@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Stv.Ltg. Zweitwohnungssteuer	Irmgard Latein	9028-14	i.latein@gemeinde-waakirchen.de
Steueramt Wasser- u. Kanalgebühren	Sabine Schweiger	9028-22	s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de
Hundesteuer Tourismus / Datenschutz	Markus Auer	9028-35	m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Gemeindearchiv	Gudrun Hermges	9028-27	archiv@gemeinde-waakirchen.de
Auszubildende	Elisabeth Eham	9028-0	e.eham@gemeinde-waakirchen.de
Bauhofleitung	Martin Reiter	9028-30	bauhof@gemeinde-waakirchen.de
Wasserwart	Andreas Nachmann	9028-38	bauhof@gemeinde-waakirchen.de

Weitere wichtige Kontaktdaten

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach info@kiga-schaftlach.de
Magdalena Köstler 81 80 *Kindergarten*
50 76 23 *Kinderkrippe*

Kinderhort „Schukischawa“ schukischawa@kiga-schaftlach.de
Helga Schneid 4 22

Kindergarten St-Martin.Waakirchen@kita.erzbistum-muenchen.de
St. Martin, Waakirchen
Bobbi Lechner 15 70

Grundschule Waakirchen gs@schule-waakirchen.de
Holger Kraus 18 53

Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)
Di: 16.30-19.00 Uhr, Fr: 17.00-19.00 Uhr
Kristina Sendlhofer 50 88 27

Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e.V. St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
über
Pfarrbüro St. Martin 2 46

Behinderten-/Seniorenbeauftragte rhoelscher@gmx.de
Gisela Hölscher 80 90 oder 0151 / 121 866 30

Integrationsbeauftragte Asyl silviaangela.hartl@gmx.de
Silvia Hartl 0171 / 510 82 53

Kinder-/Jugendbeauftragte eobermueller@gmx.de
Evi Obermüller 901439 oder 0176 / 21965971

Energie-/Klimaschutzbeauftragter energie@gemeinde-waakirchen.de
Gerhard Kocher 0171 / 4450955 g.kocher@posteo.de
Vertreter: Sebastian Wetter, Wolfgang Schmiedel

Abfallentsorgung

Wertstoffhof Hauserdörfel, Moosrainer Weg:

Fam. Bachhuber 89 43 Donnerstag geschlossen
Mo., Di., Fr.: 14.00 – 18.00 Uhr
Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

VIVO Kommunalunternehmen Warngau 08024 – 90 38 0
Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung 08024 – 90 38 50
www.vivowarngau.de info@vivowarngau.de

E.ON Störungshotline
Strom 0941 – 28 00 33 66 // **Gas** 0941 – 28 00 33 55

++ ABGABETERMIN ++ BITTE UNBEDINGT EINHALTEN ++

Letzter Abgabetermin der Beiträge für die **Februar-Ausgabe** ist

Sonntag, der 9. Januar 2022.

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (März 2022)

Montag, der 7. Februar 2022

Spendenkonten für Bedürftige in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee **Raiffeisenbank im Oberland eG**

IBAN: DE62711525703016079331

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: BYLADEM1MIB

BIC: GENODEF1MIB

Impressum Herausgeber: Gemeinde Waakirchen
vertreten durch 1. Bürgermeister Norbert Kerkel
Tegernseer Str. 7
83666 Waakirchen
Redaktion: Anna Heinzlmeier, Tel: 08021/902820,
Fax: 08021/902832
Mail: info@gemeinde-waakirchen.de
Anzeigen/Druck: Thamm Landzeit, Werbeagentur und Verlag
Wallbergstr. 21, 83666 Waakirchen
Tel: 08024 / 9989-0, Fax: 08024 / 7365
Mail: mail@landzeit.info
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
Auflage: 2.900 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z.B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.

Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig! Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank!



Ihr Redaktions- und Druckteam

Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**



**WICHTIGER
HINWEIS**



Das Rathaus kann aufgrund der aktuellen **Corona-Entwicklungen** jederzeit zu den üblichen Öffnungszeiten besucht werden, jedoch nur mit vorheriger Terminvereinbarung!

Ein normaler Publikumsverkehr ohne Termin ist aufgrund der örtlichen Gegebenheiten leider nicht möglich.

Alle Ansprechpartner mit entsprechenden Durchwahlnummern und E-Mailadressen finden Sie im Gemeindeblatt, im Telefonbuch oder auf unserer Homepage.

Zusätzlich bitten wir Sie, die 3G-Regel zu berücksichtigen und Ihren entsprechenden Nachweis bei Ihrem Termin bereitzuhalten, da wir verpflichtet sind diese zu kontrollieren. Es gibt keine Testmöglichkeit vor Ort!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Bleiben Sie gesund!

Ihre Gemeindeverwaltung Waakirchen

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Beiträge und Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) – insbesondere auch im Hinblick auf vorliegende Einwilligungserklärungen und erforderliche Rechte an Bildern – zu überprüfen. *Dies obliegt dem jeweiligen Artikelverfasser bzw. Fotografen!*

Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z.B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.



★ **Baugeschäft - Baumaschinenverleih - Maurermeister** ★

Herbert Kozemko

Frohes Fest ...

Tel.: 0 80 22 / 9 77 55 · Fax 08022 / 9 77 57

E-mail: bau@kozemko.de · Internet: www.kozemko.de

★ VERMIETUNG sämtlicher Baumaschinen und Baugeräte
★ AUSFÜHRUNG sämtlicher Baumeisterarbeiten im
★ Wohn-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbau
★ Estriche für Wohn-, Gewerbe- und Industriebau,
★ Dämmungen und Abdichtungen

★ *... und ein
gutes
Neues Jahr!* ★

Aus dem Gemeinderat



In der Sitzung am 09.11.2021 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Verfahren zur Fortschreibung des "Regionalplan Oberland" im Teilbereich Siedlungsentwicklung; öffentliche Erörterung zur Haltung der Gemeinde zur angedachten Konzentration auf "Hauptorte" sowie der verstärkten Siedlungsentwicklung

Wie bereits bekannt ist, wurde im Jahr 2014 beschlossen, dass der Regionalplan Oberland in seiner Gesamtheit fortgeschrieben werden soll. Aktuell befasst sich der Planungsverband mit der Weiterentwicklung des Kapitels „Siedlungswesen“ (B II). Im Rahmen einer Bürgermeisterdienstbesprechung Ende Juli 2021 wurden die Kommunen des Landkreises Miesbach diesbezüglich informiert und in das Verfahren involviert. Dabei wurde erörtert, dass im Rahmen der Fortschreibung eine Konzentration der Siedlungsentwicklung auf sog. „Hauptorte“ erfolgen soll. Darüber hinaus wird aufgrund des für die Region auch weiterhin prognostizierten Wachstumsdrucks die Darstellung von Bereichen für die verstärkte Siedlungsentwicklung angestrebt. Unabhängig davon soll jedoch eine organische Siedlungsentwicklung in allen Kommunen möglich sein. Die Gemeinden im Planungsverband sind nun aufgefordert (ggf. mehrere) Hauptorte zu benennen und sich ggf. zur Eignung der jeweiligen Kommune als Bereich für eine verstärkte Siedlungsentwicklung zu äußern. In den zurückliegenden Wochen wurde bereits vorab intern erörtert und diskutiert, welche Gemeindeteile als Hauptort(e) definiert werden können und ob ggf. ein Bereich für eine verstärkte Siedlungsentwicklung gesehen wird. Dabei ist das Gremium zu folgendem Ergebnis gelangt: Die Ortsteile Schafflach und Waakirchen (mitsamt dem Ortsteil Hauserdörfel-West) verfügen über die entsprechenden

Ausstattungsmerkmale (Einwohner, Arbeitsplätze, Infrastruktur-, Versorgungs- und Mobilitätsangebote) um die Kriterien für eine Festlegung als sog. Hauptorte zu erfüllen. Im Rahmen einer gemeindlichen Stellungnahme sollen sie daher für eine diesbezügliche Klassifizierung vorgeschlagen werden. Unabhängig davon ist es der Gemeinde jedoch besonders wichtig, dass auch künftig in den anderen Ortsteilen eine organische Siedlungsentwicklung möglich ist. Im Zusammenhang mit der Benennung von darüberhinausgehenden besonders geeigneten Standorten für eine verstärkte Siedlungsentwicklung wird von Seiten der Gemeinde Waakirchen die Ansicht vertreten, dass eine entsprechende Ausweisung bzw. Nennung von hier nicht gewünscht oder angestrebt wird. Nach kurzer Beratung fasst das Gremium folgenden einstimmigen

Beschluss: 1. Im Rahmen der gemeindlichen Stellungnahme sollen die Ortsteile Schafflach und Waakirchen (mitsamt dem Ortsteil Hauserdörfel-West) als sog. Hauptorte vorgeschlagen werden. Allerdings ist es der Gemeinde besonders wichtig, dass auch künftig in den anderen Ortsteilen eine organische Siedlungsentwicklung möglich ist.

2. Von Seiten der Gemeinde Waakirchen wird die Ausweisung eines Ortsteiles für eine verstärkte Siedlungsentwicklung nicht gewünscht oder angestrebt.

Einrichtung eines Waldkindergartens, Sachstandsbericht

Derzeit ist der Bedarf an Betreuungsplätzen zwar noch gedeckt, doch steht im Hinblick auf die künftige Entwicklung zu erwarten, dass der Bedarf weiter zunehmen wird. Daher wurde u. a. angeregt zu prüfen, ob nicht ein Waldkindergarten eine kostengünstige Alternativlösung wäre. Erste Erkundigungen haben ergeben, dass es nebenher auch sogenannte „Waldgruppen“

- Planung
- Beratung
- Neuanlagen
- Umgestaltung
- Pfllege

DANNER
GARTENBAU & PLANUNG

Edelweißstraße 9 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@gartenbau-danner.de
www.gartenbau-danner.de

www.bauger.baer.de
Tel. 08021/7165
83666 Schafflach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

**Elektrotechnik
Hinterholzer**

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
Telefon 0171 - 767 30 09
eMail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de

Immer bestens beraten:
Produkte von Vorwerk Kobold

Erleben Sie die Kobold Produkte live bei Ihnen zu Hause!

BESSER ALS LESEN, LIVE ERLEBEN

- Persönliche und individuelle Beratung
- Kostenlose Service-Checks/Kundendienst
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold-Produkte
- Original Vorwerk Verbrauchsmaterial
- Kostenloser Lieferservice des Verbrauchsmaterials

Manuela Schramm | Tel.: 0152/299 00 348
manuela.schramm@kobold-kundenberater.de

VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG | Mühlenweg 17 - 37 | 42270 Wuppertal

*Wir wünschen ein frohes
Fest und ein gutes neues Jahr!*

*Gleichzeitig bedanken wir uns für die angenehme
Zusammenarbeit und Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.*

THAMM Landzeit
Werbeagentur & Verlag | Christa Thamm

gibt, also eine Gruppe die einer bereits bestehenden Organisationseinheit (Gemeinde oder Kirche) als Träger angehört. Auch die Gründung eines entsprechenden e.V. z. B. über eine Elterninitiative wäre denkbar. Hier könnte die Gemeinde unterstützend tätig werden. In Reichersbeuern gibt es eine, an den gemeindlichen Kindergarten angegliederte Waldgruppe, welche auch schon besichtigt wurde. Die dortigen Erfahrungen sind überwiegend positiv. Es ist geplant noch weitere Erkundigungen einzuholen um abschließend eine Beurteilung treffen zu können. Beispielsweise soll der Waldkindergarten in Schliersee besichtigt werden.

Neue Plakatiervverordnung ab 16.11.2021

Die bisherige Plakatiervverordnung stammt aus dem Jahr 2001. Da sie eine Gültigkeit von 20 Jahren besitzt, tritt sie Ende November außer Kraft. Um das Anbringen von Anschlägen und Plakaten innerhalb des Gemeindegebietes auch künftig zu regeln, soll eine neue Verordnung erlassen werden. Vor diesem Hintergrund wurde durch die Verwaltung ein aktueller Verordnungsentwurf ausgearbeitet.

Beschluss: 1. Dem vorgeschlagenen Verordnungstext wird zugestimmt. Aufgrund von Art. 28 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) erlässt die Gemeinde Waakirchen die beigefügte Plakatiervverordnung.

2. Der Gemeinderat überträgt die Zuständigkeit für die Ausnahmezulassung gem. § 3



Steingraber
HOLZKIRCHEN

Hans Steingraber GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 1 · 83607 Holzkirchen
08024-9066-0 · www.steingraber.de

Abs. 2 der Plakatiervverordnung auf den beschließenden Grundstücks- und Bauausschuss.

Einführung des Seniorentickets im Gemeindebereich Waakirchen

Nach dem das Seniorenticket des RVO im Rahmen der letzten Sitzung vorgestellt wurde, gilt es nun zu entscheiden ob die Gemeinde Waakirchen dem beitreten möchte und bereit ist die anfallenden Kosten zu übernehmen. Im Laufe der Beratung sprechen sich mehrere Ratsmitglieder positiv für das Projekt aus. Um die Kostenentwicklung überblicken, und ggf. Änderungen vornehmen zu können, soll dies vorab auf ein Jahr befristet werden.

Beschluss: Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig das Seniorenticket für die Gemeinde Waakirchen vorab für ein Jahr einzuführen.

Markus Liebl



THAMM_Medien
DRUCKEREI WERNER THAMM

- GRAFIK-DESIGN
- OFFSETDRUCK
- DIGITALDRUCK

Tel. 080 22-8 10 688 oder 080 24-99 890
eMail: info@thamm-medien.de



IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 16.11.2021 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück FlNr. 566/12, Gem. Waakirchen, Alpenrosenstraße

Der Antragsteller möchte auf dem im Betreff genannten Grundstück ein weiteres Einfamilienhaus mit Garage errichten. Das geplante Gebäude soll eine Wandhöhe von ca. 5,50m und eine Firsthöhe von ca. 7,20m aufweisen. Die Grundfläche beträgt ca. 145m². Der betreffende Grundstücksteil ist allerdings dem sog. Außenbereich zuzuordnen. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist somit anhand von § 35 BauGB zu beurteilen. Das geplante Einfamilienhaus entspricht keinem, der in § 35 Abs. 1 BauGB genannten Privilegierungstatbestände. Auch kann das geplante Gebäude nicht als „sonstiges Vorhaben“ gem. § 35 Abs. 2 BauGB gesehen werden, da öffentliche Belange beeinträchtigt werden (schon alleine aus dem Grund, weil das Gebiet als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen ist). Außerdem liegt bei der bestehenden Bebauung (östlich der Alpenrosenstraße) eine sog. „faktische Baulinie“ vor, da alle Gebäude exakt in einer Linie verlaufen. Das bestehende Gebäude nördlich des Baugrundstückes ist zwar etwas nach Osten versetzt, allerdings erfolgt die Zufahrt zu diesem Wohnhaus vom Brunnenweg her, sodass ein Bezug zur durchgängig einzeiligen Bebauung östlich der Alpenrosenstraße nicht gegeben ist. Vor diesem Hintergrund ist das geplante Vorhaben aus bauplanungsrechtlichen Gesichtspunkten äußerst kritisch zu beurteilen. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung könnten erfüllt werden. Beim Bau des geplanten Gebäudes wären massive Eingriffe in die Natur für die Veränderung des Geländes erforderlich, da auf dem genannten Grundstück eine Hangkante vorhanden ist. Ohne eine Wortmeldung fasst der Bauausschuss folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird nicht erteilt.



Tekturantrag zum Neubau einer Halle mit Betriebsinhaberwohnung und Lager auf dem Grundstück FlNr. 721/5, Gem. Waakirchen, Peter-Westermeier-Straße

Dem Antragsteller wurde mit Bescheid vom September 2021 die Baugenehmigung für den Neubau einer Halle mit Büro und Betriebsinhaberwohnung auf dem o.g. Grundstück erteilt. Im Rahmen der jetzt eingereichten Tektur wird eine geänderte Planung vorgelegt. Die Grundzüge des Vorhabens bleiben jedoch unverändert. Die Anpassungen beziehen sich hauptsächlich auf eine teilweise geänderte Raumaufteilung im Inneren der Gebäude und eine daraus resultierende, veränderte Fassadengestaltung. Auch die geänderte Planung entspricht bei Gewährung der Ausnahmezulassung des Betriebsinhaber- bzw. Betriebsleiterwohnens den Vorgaben des Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden eingehalten. Ohne einen Wortbeitrag fasst der Ausschuss den folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Tekturantrag wird erteilt.

Antrag für den Anbau an ein bestehendes Wohnhaus auf dem Grundstück FlNr. 568/4, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Der Antragsteller möchte auf dem genannten Grundstück an das bestehende Wohnhaus anbauen. Der Anbau ist auf der Nordwestseite des Wohngebäudes geplant. Hierbei soll das Gebäude um etwa 3,80m nach Westen hin verlängert und somit um einen weiteren Wohnraum ergänzt werden. Das bestehende Dach wird vom Bestand aus abgeschleppt entwickelt. Das betreffende Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der umliegenden Gebäude ist davon auszugehen, dass sich der geplante Anbau in die Umgebungsbebauung einfügt, zumal die Wohnraumerweiterung durch den Anbau nur für das Erdgeschoss

geplant ist. Der bisher als Garage genutzte Raum im Bestand soll zukünftig auch als Wohnraum dienen. Dafür werden aber westlich des Gebäudes 3 Stellplätze dargestellt. Da durch den Anbau keine weitere Wohneinheit entsteht, ergibt sich auch kein weiterer Bedarf für zusätzliche Stellplätze. Sodann fasst der Bauausschuss ohne eine Bemerkung folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Doppelhausbauweise (Haus 1) auf dem Grundstück FINr. 1199/4T, Gem. Schaftlach, Warngauer Straße

Die Antragstellerin möchte auf dem o.g., bisher nicht bebauten Grundstück, insgesamt zwei Doppelhäuser errichten. Diese sollen jeweils eine Grundfläche von ca. 137m² aufweisen. Die Wandhöhe ist mit 6,6m geplant, sodass neben zwei Vollgeschossen auch ein nutzbares Dachgeschoss entstehen würde. Der First soll auf 9,16m liegen und jeweils in Nordsüdrichtung verlaufen. Verteilt auf die zwei Gebäude sollen insgesamt 4 Wohneinheiten entstehen. Auch wenn sich das Grundstück in einer Ortsrandlage befindet, so ist doch davon auszugehen, dass es bauplanungsrechtlich dem sog. Innenbereich zuzuordnen ist. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der in der Umgebung vorhandenen bzw. genehmigten Bebauung werden sich die Gebäude in den künftigen Bestand einfügen. Zwar ist der Bereich nördlich der Warngauer Straße bzw. des Prof.-Schlösser-Weges weitestgehend „einzeilig“ bebaut, jedoch sind schon bisher relativ unterschiedliche Bautiefen gegeben, sodass auch eine zweizeilige Bebauung im Sinne einer geordneten innerörtlichen Nachverdichtung vertretbar und zielführend erscheint. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden eingehalten. Ohne Wortmeldungen fasst das Gremium den folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Doppelhausbauweise (Haus 2) auf

dem Grundstück FINr. 1199/4T, Gem. Schaftlach, Warngauer Straße

Bei diesem Sachverhalt handelt es sich um denselben, wie beim Tagesordnungspunkt davor. Es handelt sich lediglich um die 2. Haushälfte des Doppelhauses. Nachdem auch hierzu keine Äußerungen aus dem Gremium getätigt wurden, fasst der Ausschuss den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Doppelhausbauweise (Haus 3) auf dem Grundstück FINr. 1199/4T, Gem. Schaftlach, Warngauer Straße

Der Bürgermeister erläutert auch bei diesem Tagesordnungspunkt, dass der Sachverhalt im Vergleich zum TOP 4 unverändert ist. Hier handelt es sich um den ersten Teil des zweiten Doppelhauses. Sodann fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Doppelhausbauweise (Haus 4) auf dem Grundstück FINr. 1199/4T, Gem. Schaftlach, Warngauer Straße

Auch bei dem letzten Gebäudeteil der geplanten Doppelhäuser verweist der Bürgermeister auf den Sachverhalt zu TOP 4. Ohne eine Wortmeldung fasst das Gremium folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag auf Erweiterung des Garagendaches für eine PV-Anlage auf dem Grundstück FINr. 1977/6, Gem. Schaftlach, Brauneckweg

Der gemeindliche Bauausschuss hat sich bereits im Januar mit einem praktisch gleichlautenden Antrag befasst. Schon damals wurde aufgezeigt, dass im Zusammenhang mit dem begehrten Vorhaben, die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung zu beachten sind. Danach muss vor der Garage bzw. einem Carport und der angrenzenden Verkehrsfläche im Regelfall eine sog. Aufstellfläche von mindestens 5m vorhanden sein. Bei Carports und Garagen mit automatischen

Toren stimmt die Gemeinde oftmals einer Reduzierung der vorgenannten Aufstellfläche auf mindestens 3m zu. Da die Planung allerdings an der „Schmalseite“ lediglich einen Grenzabstand von ca. 0,5m vorgesehen hat, wurde eine diesbezügliche Befreiung von den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung beantragt. Nach einer eingehenden Diskussion hatte sich der Ausschuss aber einstimmig dafür ausgesprochen, dass die begehrte Befreiung von den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung nicht erteilt wird. Die Antragsteller wurden daraufhin entsprechend informiert und ergänzend auch darauf hingewiesen, dass Grenzgaragen lediglich bis zu einer Länge von 9m ohne eigene Abstandsflächen errichtet werden dürfen (Art. 6 Abs. 9 BayBO). Daher war eine profilgleiche Verlängerung der Bestandsgarage wohl auch bauordnungsrechtlich als problematisch einzuschätzen. Im Rahmen des nun vorliegenden Antrages erklären die betroffenen Nachbarn aber ihre Zustimmung zur Übernahme der für eine weitergehende Grenzbebauung erforderlichen Abstandsflächen. Auch wenn die diesbezügliche Prüfung letztendlich der Baugenehmigungsbehörde beim Landratsamt Miesbach obliegt, so kann doch davon ausgegangen werden, dass die ehemals geschilderte „Abstandsflächenproblematik“ gegenwärtig gelöst werden kann. Letztendlich ist für eine Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens aber nach wie vor die Zustimmung der Gemeinde für eine Befreiung von den Vorgaben der örtlichen Stellplatzsatzung im oben beschriebenen Rahmen erforderlich. Diese wird daher vorliegend nochmals beantragt. Nach kurzer Beratung fasst der Ausschuss den folgenden

Beschluss: Eine Ausnahme von der Stellplatzsatzung wird nicht erteilt.

Im weiteren Gespräch geht der Bürgermeister darauf ein, dass der gewünschten Erweiterung des Garagendaches eventuell zugestimmt werden könnte, wenn die Zufahrt zur Garage von Süden her erfolgen würde. Nachdem hierzu mehrere Fragen beantwortet wurden, fasst das Gremium den folgenden

Beschluss: Sofern ein neuer Antrag mit südlicher Einfahrt eingereicht wird, wird der Bürgermeister bevollmächtigt, das gemeindliche Einvernehmen auf dem Verwaltungsweg zu erteilen.

Verfahren zur 1. Änderung der Ergänzungssatzung Piesenkam "Dr.-Lammers-Weg", Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen sowie Fassung des Satzungsbeschlusses

Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat am 15. Juni 2021 beschlossen, dass die Ergänzungssatzung Piesenkam „Dr.-Lammers-Weg“ geändert werden soll. Durch diese 1. Änderung sollen Nachverdichtungsmöglichkeiten auf den im Satzungsgebiet befindlichen Grundstücken geschaffen werden. Der Entwurf dieser 1. Änderung der Ergänzungssatzung Piesenkam „Dr.-Lammers-Weg“ in der Fassung vom 09.09.2021 wurde durch den Bauausschuss in seiner Sitzung am 21.09.2021 gebilligt. Daraufhin wurde der o.g. Entwurf samt Begründung und textlichen Festsetzungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 07. Oktober 2021 bis zum 08. November 2021 öffentlich ausgelegt. Im Rahmen dieser Auslegung sowie der Behördenbeteiligung hatten sowohl die Bürger, wie auch die Träger öffentlicher Belange die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Dabei wurden durch die Träger öffentlicher Belange, mit Ausnahme des Wasserwirtschaftsamtes, keine Einwendungen bzw. Erinnerungen vorgetragen. Die Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim wurde vorgetragen. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB wurden keine Stellungnahmen, Hinweise oder Einwendungen vorgebracht. Ohne Wortmeldungen fasst der Bauausschuss daraufhin folgende

Beschlüsse: 1) Der Bauausschuss stimmt dem vorliegenden Abwägungsvorschlag zu den aufgrund der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zu.

2) Die 1. Änderung der Ergänzungssatzung Pie-

senkam „Dr.-Lammers-Weg“ wird als Satzung beschlossen

Antrag auf Zustimmung zu Abweichungen vom Bebauungsplan Nr. 2 beim Neubau einer Produktions- und Lagerhalle auf den Grundstücken FlNr. 721/1 u. 721/2, Gem. Waakirchen, GE "Waakirchen-Brunnenweg"

Wie bereits bekannt ist, soll auf dem o.g. Grundstück eine Produktions- und Lagerhalle entstehen. Diese soll eine Länge von 39,2m und eine Breite von 26,8m aufweisen. Allerdings gibt der betreffende Bebauungsplan Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“ vor, dass das Seitenverhältnis von Gebäudebreite zu Gebäudelänge mindestens 1:1,5 betragen muss. Aus den o.g. Maßen ergibt sich jedoch ein Verhältnis von 1:1,46. Die zulässige Gebäudebreite wird somit um ca.0,65m

überschritten. Vor diesem Hintergrund wird vorliegend eine diesbezügliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt. Aufgrund der Größe des Gebäudes und der nur geringen Abweichung von den Vorgaben des Bebauungsplanes erscheint eine entsprechende Befreiung möglich. Denn der Zielsetzung des Bebauungsplanes (Errichtung längsrechteckiger Baukörper) wird auch durch die vorliegende Planung entsprochen. Der Bauausschuss fasst sodann den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zur beantragten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“ wird erteilt.

Verena Maier

Sitzungstermine Januar 2022

Dienstag, 11.01.2022	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung, Turnhalle
Dienstag, 18.01.2022	18.00 Uhr	Bauausschuss-Sitzung, Großer Sitzungssaal



Entsorgung von Christbäumen

Nach Heilig Dreikönig ist es bei den meisten Menschen an der Zeit, ihren Christbaum abzuräumen und zu entsorgen. Entsorgungsmöglichkeiten gibt es an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Miesbach (mit Ausnahme von Wall). In **Schliersee** steht am Busparkplatz gegenüber des Wertstoffhofs von Montag, 27.12.2021 bis Dienstag, 11.01.2022 ein Sammelcontainer bereit.

Zusätzlich bietet die Stadt **Tegernsee** am Montag, 10.01.2022 eine Christbaumabfuhr an. Die Bäume müssen **ab 7.00 Uhr morgens** gut sichtbar am Straßenrand einer Fahrstraße bereitliegen.

Die Christbäume werden im Kompostwerk des Wertstoffzentrums Warngau und an der Kompostieranlage Hausham kompostiert und damit in den Kreislauf der Natur zurückgebracht. Bei allen genannten Entsorgungs- und Verwertungsmöglichkeiten ist es wichtig, den Baum vorher vollständig von Baumschmuck zu befreien, weil durch Lametta, Engelshaar, Girlanden u.ä. Kunststoffanteile und Schadstoffe in den Kompost eingetragen werden.



Kennen Sie schon unsere Bücherei???

Seit 01.12.2021 gilt nun die neue Satzung für unsere öffentliche Gemeindebücherei. Diese besteht aber bereits seit vielen Jahren. Vielleicht nutzen Sie die dunkle Jahreszeit einmal, unsere kostenlose Bücherei zu besuchen und sich mit Lesestoff zu versorgen.

Unsere Büchereileiterin, Frau Kristina Sendlhofer, befindet sich aktuell im Mutterschutz. Für diese Zeit wünschen wir ihr alles erdenklich Gute und viel Kraft für bevorstehenden Aufgaben! Sie wird von Frau Monika Finger vertreten. Die Bücherei ist wie gewohnt **jeden Dienstag von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr und jeden Freitag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet (außer an Feiertagen)**.

Die neue Satzung hängt zur Einsicht in der Bücherei aus oder kann über die Gemeindehomepage unter „Satzungen“ eingesehen werden. Wir bitten um Beachtung und Ihre Unterstützung. Der im Paragraf 2 (und folgende) erwähnte Büchereiausweis/Leserausweis wird erst mit Umstellung auf EDV ausgegeben. Diese Umstellung ist für das Jahr 2022 geplant, bedarf aber noch umfangreicher technischer Vorbereitungen. Wir bitten um Geduld und bedanken uns dafür im Voraus. Die kostenfreie Ausleihzeit beträgt weiterhin 4 Wochen, eine einmalige Verlängerung um 2 Wochen ist nach Absprache mit dem Personal möglich. Die Ausleihmenge ist grundsätzlich unbegrenzt, jedoch ist das Personal berechtigt, in bestimmten Fällen Begrenzungen auszusprechen (z.B. Tonies, TipToi usw.). Die Nachzahlgebühr bei verspäteter Rückgabe erhöht sich pro Medium/Woche auf 0,50 €.

Bedanken möchten wir uns sehr herzlich bei Frau Sonja Still (Marienstein) für die Spende ihrer neuen Reiseführer aus der näheren Umgebung – vielleicht können Sie als Leser damit unbekanntes Terrain entdecken!

Ihre Gemeindeverwaltung





An alle Hundehalter:

In der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2021 wurde eine neue Hundesteuersatzung beschlossen.

Die Sätze für die Hundesteuer werden ab 2022 geändert.

Für den ersten Hund fallen € 45,00 Steuer an, für den zweiten Hund € 90,00 und für jeden weiteren Hund € 180,00. Bei Kampfhunden steigt die Steuer auf € 500,00 für den ersten Hund und € 1.000,00 für jeden weiteren Kampfhund.

Die Satzung kann im Internet unter www.waakirchen.de/Rathaus/Satzungen eingesehen werden.



Neuer Standort für den Briefkasten

Die Deutsche Post hat den Standort des Briefkastens von der Alex-Gugler-Straße 2 a in Schaftlach zum Josef-Aichler-Platz, Alex-Gugler-Straße 62 (gegenüber der Hl. Kreuz Kirche) verlegt. In Schaftlach ist zusätzlich am Taubenbergweg 13 ein Briefkasten zu finden.

Ein neuer Standort für die Postfiliale in Schaftlach ist derzeit noch nicht bekannt. Wir verweisen solange auf die Filiale in Waakirchen, Lindenschmitweg 10 (neben der St. Martin Kirche).



Entlastung des Rettungsdienstes: Patientenfahrdienst des BRK für mobilitätseingeschränkte Personen, die keiner medizinischen Betreuung bedürfen

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zur Entlastung des Rettungsdienstes:

Der Patientenfahrdienst des BRK ist für Fahrgäste gedacht, die in der Mobilität eingeschränkt sind und keiner medizinischen Betreuung bedürfen. In unseren Spezialfahrzeugen können Fahrgäste liegend, in einem Tragestuhl oder im Rollstuhl befördert werden. Die Abrechnung der Fahrdienstleistung erfolgt in der Regel direkt über die jeweilige Krankenversicherung.

Für diese Beförderungen ist der Rettungsdienst nicht erforderlich!

Die Fahrdienstzentrale (Mo bis Fr von 7 bis 17 Uhr) berät Sie gerne und nimmt Bestellungen für die Fahrten an: Telefon: 08025-2825-41

Vielen Dank für die großzügige Spende!

Die Gemeinde bedankt sich im Namen aller Bedürftigen in unserer Gemeinde recht herzlich bei der Familie Hainz für die großzügige Einzahlung von 500,00 Euro auf unser Spendenkonto!



Vielen Dank für die großzügige Spende!

Die Zimmerei Franz Reiter GmbH spendete anstelle von Kundengeschenken zugunsten der Bedürftigen der Gemeinde Waakirchen.

Die Gemeinde bedankt sich im Namen aller Bedürftigen recht herzlich für die großzügige Einzahlung von 500,00 Euro auf unser Spendenkonto!





RVO Niederlassung West

Veröffentlichung

Januar 2022

Senioren der Gemeinde Waakirchen fahren ab dem 1. Februar kostenlos Bus



Mobilität ist Lebensqualität!

Alltägliche Besorgungen, Termine wahrnehmen oder Freizeit aktiv gestalten – wer am Leben teilhaben möchte, ist auf Mobilität angewiesen. Mit dem Oberlandler Seniorenticket der Gemeinde Waakirchen gestalten Sie Ihr aktives Leben.

Die Karte ist eine persönliche Jahreskarte für Fahrgäste ab 65 Jahre, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Waakirchen haben.

Es gilt von Montag bis Freitag ab 8 Uhr. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember bereits ab Betriebsbeginn. Die Karte gilt auf allen RVO-Linien der Niederlassung West, ausgenommen sind der MVV und grenzüberschreitende Linien. Für Fahrten über den Geltungsbereich hinaus ist ein Anschlussfahrtschein zu lösen.

Der Ablauf ist denkbar einfach:

Sie erhalten die Seniorenkarte im Rathaus Waakirchen gegen einen ausgefüllten Antrag und einer Bearbeitungsgebühr von 10,00 €.

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch unter 08021/90280 oder per E-Mail info@gemeinde-waakirchen.de melden.

DB Regio Bus, Region Bayern - Regionalverkehr Oberbayern GmbH
Sandra Schäfer Marktmanagement West P.RS-BY-M(4W)
Bahnhofplatz 5d · 83684 Tegernsee · Mobil +49 1523 7469528



Obst- und Gartenbauverein Waakirchen - Schaftlach

Hallo liebe Gartenbaufreunde,

im Rahmen unserer Veranstaltungen der GartenKinder sind unsere kleinen Gärtner mit verschiedenen Sonnenblumenkernen versorgt worden. Es haben viele Nachwuchsgärtner teilgenommen, um eine möglichst große Blume zu züchten. Leider hat das Wetter es mit einigen nicht gut gemeint. Ein Hagelschauer in Schaftlach machte viele Hoffnungen zunichte. Die größte Sonnenblume erreichte eine Höhe von 3,35m.

Unsere Preisträger: Vorstand Simone Kerkel, Elisabeth Gottfried, Antonia Rinner, Theresa und Simon Bollinger, zweiter Vorstand Bärbel Rinner. Nicht auf dem Foto: Simon und Valentin Lechner



Unsere Gewinner erhielten je einen Pizzeriagutschein und einen Pflanzkopf.

Wir bedanken uns noch recht herzlich bei den aktiven Adventskranzbinderinnen, die in Heimarbeit die zur Verfügung gestellten Rohlingen und Tannenzweige verarbeitet haben. Ebenso bedanken wir uns bei den Helfern, die die Kränze abschließend bestückten, den Verkäufern und bei der Familie Heinz für den Verkaufsplatz. Danke!

Wir wünschen Allen ein gesundes 2022 mit hoffentlich vielen Veranstaltungen.



Anmeldung für Kinderkrippe und Kindergarten 2022/2023

Die Kindertageseinrichtung St. Martin hat für die Anmeldung zum Kinderkrippen- und Kindergartenjahr 2022/2023 das Anmeldeprocedere aufgrund der nicht vorhersehbaren Entwicklung der Corona Pandemie wie im letzten Jahr beibehalten. Eltern, die sich für ihr Kind ab September 2022 einen Betreuungsplatz in unserem Haus wünschen, haben die Möglichkeit, sich auf unserer Homepage

www.kiga-stmartin-waakirchen.de

die Anmeldeformulare als PDF-Datei herunterzuladen. Die ausgefüllten Anmeldebögen können bis spätestens 15. Februar 2022 per Post der Kindertageseinrichtung St. Martin zugesandt werden.

Nach einer ersten Auswertung der Anmeldung wird sich das Leitungsteam mit den Eltern, die ihr Kind angemeldet haben, telefonisch in Verbindung setzen und einen Termin für ein Aufnahmegespräch vereinbaren.

Bei diesem ersten Kennenlernen haben die Eltern die Gelegenheit, sich mit dem Leitungsteam auszutauschen und Einzelheiten über die pädagogische Arbeit und die Kindertageseinrichtung zu erfragen.

Wir freuen uns auf Sie!

Neues vom Elternbeirat von Kindergarten und Krippe

Die staade Zeit im Haus für Kinder in Schaftlach

St. Martin – Sternstunden

Nachdem 2020 der Laternenumzug ausfallen musste, konnte 2021 wieder ein sehr schöner Laternenumzug stattfinden: Die Krippen-Kinder starteten am Entenweiher, und die Kindergarten-Kinder am Sportplatz in Richtung Haus für Kinder. Begleitet wurden die Kinder von ihren Erzieherinnen und, für die Kinder sehr eindrucksvoll, von St. Martin hoch zu Ross. Am Haus für Kinder wurden die Kinder dann von ihren Eltern erwartet. An Start und Ziel gab es adventliche Kinderbasteleien zu kaufen. Wie die Jahre zuvor, kommt der Verkaufserlös der Hilfsaktion **Sternstunden e.V.** zugute. Die restlichen Basteleien wurden in Krippe, Kindergarten und Schukischawa noch bis 10. Dezember angeboten – bei Redaktionsschluss waren bereits ca. 1.000 Euro in die Spendenkasse gekommen. Herzlichen Dank an alle Spender!



Weihnachtsgeschenke mit Herz – Humedica

Der Elternbeirat hat im November die Teilnahme an einer weiteren weihnachtlichen Spendenaktion organisiert, **Geschenk mit Herz** von Humedica e.V.. Diese Aktion sammelt Geschenkkartons und verteilt sie weltweit an Kinder, die Weihnachten in armen Verhältnissen feiern müssen. Damit können wir unseren Kleinen das Bewusstsein vermitteln, dass es sehr schön ist zu teilen, und damit andere Kinderaugen zum Strahlen zu bringen. Die Kinder waren eingeladen, im Kindergarten Schachteln zu verzieren, und die Eltern, zu Hause die Schachteln mit Geschenken (u.a. Spielzeug, Süßigkeiten, Hygieneartikel und Kleidung) zu befüllen. So kamen über 50 Päckchen zusammen – der Elternbeirat verpackte anschließend alles fertig. Was in den Geschenkkartons noch fehlte, wurde vom Schaftlacher Edeka-Markt Hainz gespendet. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott! Und herzlichen Dank an alle Geschenkspender!



Neues aus dem Haus für Kinder, Schaftlach

„Nun kommt das Christkind aber bald, wir holen
Tannen aus dem Wald, für einen Kranz so rund und fein, darauf
brennen vier rote Kerzlein.“

Die schönste Zeit des Jahres ist endlich gekommen und
die Kinder basteln fleißig Nikoläuse, lernen Weihnachtslieder und
lesen Adventsgeschichten.

Auch den Nikolaus haben wir im Wald getroffen. Wir haben ihm
ein Lied gesungen und ein Gedicht vorgetragen. Dann hat er uns erzählt, was ihm seine Engelchen
so alles über die Kinder berichtet haben. Wir sind gespannt, ob die Versprechungen gehalten
werden... Ein Junge aus der Eulengruppe durfte sogar seinen Stab halten! Mit dabei hat er volle
Sackerl gefüllt mit Nüssen, Mandarinen und Schokonikoläusen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unseren
Nikolaus Andreas Päschel und an **Familie Raith**
(Gästehaus Linsinger) für die Spende der **Schoko-**
Nikoläuse.

Außerdem möchten wir uns ganz herzlich beim
Lanserhof und bei **Herrn Stumpf** für die Finanzierung
der **Heftchen** für die **Verkehrserziehung** bedanken.

Auch ein herzliches Merci an **Evas Paradiesgarten**, die
uns bestens mit Gemüse für eine **gesunde**
Gemüsesuppe an Sankt Martin versorgt hat.



Anmeldung im Haus für Kinder 2022/2023 - Bereich Krippe und Kindergarten (Erika-Sixt) -

Aufgrund der derzeitigen Situation wird der Anmeldetag im Februar nicht stattfinden können.

Die Vormerkung für das kommende Kita-Jahr (22/23) gestaltet sich daher wie folgt:

1. Sie finden die benötigten **Anmeldeformulare** auf unserer Website www.kita-schaftlach.de unter dem Punkt *Downloadcenter* oder *Vormerkung in unserer Kita*.
2. Beide Formulare (Vormerkung + Arbeitgeberbescheinigung) lassen Sie uns bitte bis **spätestens 01.03.2022** zukommen.
 - o Per Mail: info@kiga-schaftlach.de
 - o Per Fax: 08021 – 507622
 - o Per Post: Buchkogelstraße 52, 83666 Schaftlach
3. Alles zu unserer Arbeit, Abläufen, Gebühren etc. finden Sie auf unserer Website www.kita-schaftlach.de.
4. Falls Sie **Fragen** haben, bitten wir Sie, diese in einer **E-Mail** zu stellen.

Falls ein Anmeldetag doch möglich sein sollte, wird dies bis Anfang Februar 2022 in den regionalen Zeitungen und auf unserer Website bekannt gegeben!

Die Anmeldung für unseren Hort „SchuKiSchaWa“ orientiert sich an der Schuleinschreibung – weitere Informationen folgen in der Februar Ausgabe!

Vielen Dank für Ihr Verständnis, Ihr Team vom Haus für Kinder



Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Gönnern, Freunden und allen Gemeindebürgern
viel Gesundheit, eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2022!



Januar 2022

Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
e-mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Mi von 9.00 - 12.00 Uhr

**Gottesdienste und Veranstaltungen St. Martin
in Waakirchen und Marienstein**

Samstag	01.01.	10.15 Uhr	Schaftlach: Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband
		19.00 Uhr	Marienstein: Wortgottesdienst
Sonntag	02.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	05.01.	19.00 Uhr	Marienstein: Gottesdienst, musikalische Gestaltung: Kirchenchor
Donnerstag	06.01.	10.15 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn mit den Waakirchner Sternsängern, Verkauf von Weihrauch und Kreide Kollekte für Missio in Afrika
Freitag	07.01.		Hauskommunion
		08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	08.01.		Marienstein: Kein Vorabendgottesdienst
Sonntag	09.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst, Kollekte für das Max-Kolbe-Werk
Mittwoch	12.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	14.01.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	15.01.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	16.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	19.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	21.01.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	22.01.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	23.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (3G), musikalische Gestaltung: Kinderchor2
Mittwoch	26.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	28.01.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	29.01.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	30.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
e-mail: Hl-Kreuz.Schaftlach@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Renate Eibach

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di + Mi von 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen in Hl. Kreuz Schaftlach

Samstag	01.01.	10.15 Uhr	Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband
Sonntag	02.01.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
Dienstag	04.01.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	06.01.	09.00 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn mit Empfang der Sternsinger, musikalisch gestaltet vom Coro Corona - Verkauf von Weihrauch und Kreide, Kollekte für Missio in Afrika
Freitag	07.01.		Hauskommunion
Samstag	08.01.	19.00 Uhr	Vorabendgottesdienst - Jahrtag der Freiwilligen Feuerwehr Schaftlach, anschließend Totengedenken an der Pietakapelle, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
Sonntag	09.01.	09.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Föchinger Viergsang Kollekte für das Max-Kolbe-Werk
Dienstag	11.01.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	13.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	15.01.	14.00 Uhr	Taufe: Victoria Esterl
Sonntag	16.01.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (3G), musikalische Gestaltung: JuMIX
Dienstag	18.01.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	20.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	23.01.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag	25.01.	19.00 Uhr	Vesper
		19.30 Uhr	PGR-Sitzung
Donnerstag	27.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend: Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung
Sonntag	30.01.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

Alle Termine des Pfarrverbands sind unter Vorbehalt und werden nach den aktuell gültigen Covid-19 Gesetzen abgehalten. Bitte informieren Sie sich über evtl. Änderungen auf unserer Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Messstipendien für den nächsten Kirchzettel nehmen die Pfarrbüros entgegen bis Mittwoch, 19. Januar 2022

Urlaubszeit in den Pfarrbüros

Die beiden Pfarrbüros sind bis 09. Januar wegen Urlaub geschlossen.
In dringenden Fällen können Sie das Bereitschaftshandy des Dekanats Miesbach anrufen: Tel: 0174 7744952

Gottes Segen für das Neue Jahr 2022

wünschen Pfarrer Stephan Fischbacher, Pastoralreferent Christoph Mädler, Diakon Franz Mertens und Gemeindeassistentin Petra Kleinschwärzer sowie alle Angestellten des Pfarrverbandes Waakirchen/Schaftlach



Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach – Pfarrgemeinderatswahlen 2022

Was ist der Pfarrgemeinderat?

Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist auf Pfarreebene die demokratisch gewählte Vertretung des Kirchenvolkes. Die alle vier Jahre stattfindende Wahl legitimiert die Pfarrgemeinderäte, die Gläubigen in einer Pfarrgemeinde zu repräsentieren und in allen Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, beratend, koordinierend oder beschließend mitzuwirken.

NEU wird sein: Die Stimmabgabe wird bei den Pfarrgemeinderatswahlen 2022 wahlweise auch online möglich sein. Alle Wahlberechtigten erhalten eine Wahlbenachrichtigung mit den Zugangsdaten. Eine Allgemeine Briefwahl findet 2022 nicht statt. Es wird in jeder Pfarrei aber auch möglich sein, in einem Wahllokal seine Stimmen abzugeben oder die Briefwahlunterlagen anzufordern. Die Möglichkeit zur digitalen Stimmabgabe besteht innerhalb des festgelegten Abstimmungszeitraums, beginnend am Mittwoch, 02. März um 10 Uhr, endend am Donnerstag, 17. März 2022 um 17 Uhr.

Der Pfarrverband nimmt bis spätestens Ende Januar gerne Kandidatenmeldungen bzw. Kandidatenvorschläge entgegen.

Interessierte melden sich bitte in den Pfarrämtern Waakirchen (Tel. 246) oder Schaftlach (Tel. 304).



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Wiessee



Januar 2022

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83707 Bad Wiessee - Kirchenweg 4
Pfarrerin Sabine Arzberger
E-Mail: pfarramt.badwiessee@elkb.de

Tel.: 08022/99030
Fax: 08022/857758
Tel.: 08022/857753
www.badwiessee-evangelisch.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di 9-13 Uhr

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee Kirchenweg 4

Sonntag	02.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfr. E. Arzberger
Sonntag	09.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfrin. E. Hartenstein
Dienstag	11.01.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter – ökumenische Taizé-Andacht; Taizé-Team
Sonntag	16.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfrin. S. Arzberger
Sonntag	23.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfr. E. Arzberger
Sonntag	30.01.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrin. S. Arzberger

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörfel, Am Anger 7

Samstag	22.01.	14-18 Uhr	Weltgebetstag-Werkstatt; Ökumenisches Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag für den 4.3.21 in Bad Tölz; Evang.-Luth. Dekanat, Schützenstr. 10
---------	--------	-----------	--

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde im ev. Gemeindehaus

Mittwoch		16.30-18 Uhr	Konfirmandenkurs; Pfrin. S. Arzberger (außer in den Ferien)
Donnerstag	20.01.	15.00 Uhr	Seniorenkreis entfällt pandemiebedingt
Donnerstag		19.30 Uhr	Kirchenchorprobe mit Kantorin Ottowitz
Freitag		19.30 Uhr bis 21.30 Uhr	AlAnon Familiengruppe, Selbsthilfegruppe für Freund*innen und Angehörige von Alkoholabhängigen, Kontakt: 08026/4805

Aufgrund der Pandemie kann es jederzeit zu Änderungen kommen.
Evang. Kur- und Urlauberseelsorge am Tegernsee - Pfarrerin Ute Kopp – von Freymann
ute.kopp-von-freymann@t-online.de, Tel. 08022/7056885

Momentan können leider keine ökumenischen Klinikgottesdienste in Bad Wiessee stattfinden.
Änderungen werden veröffentlicht.



Bitte beachten Sie für kurzfristige Änderungen die Tagespresse und den Schaukasten an der Kirche.

**Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Gmund - Schaftlach**

Januar 2022



Erlöserkirche Gmund Heilig-Geist-Kirche Schaftlach

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83703 Gmund a. Tegernsee Kirchenweg 15
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de

Tel.: 08022/76700
Fax: 08022/769520
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a.Teg.
Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

Gmund		Schaftlach
06.01.2022	10.30 Uhr Gottesdienst Epiphanius	
09.01.2022	10.30 Uhr Gottesdienst Erster Sonntag nach Epiphanius	9.00 Uhr Gottesdienst
16.01.2022	10.30 Uhr Gottesdienst Zweiter Sonntag nach Epiphanius	
23.01.2022	10.30 Uhr Gottesdienst Dritter Sonntag nach Epiphanius	9.00 Uhr Gottesdienst
30.01.2022	10.30 Uhr Gottesdienst Letzter Sonntag nach Epiphanius	



Horst Babil Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Neubau – Umbau – Renovierung

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!



seit über
55
Jahren

Alpenrosenstr. 1 - 83666 Waakirchen - Tel. 0 80 21 / 4 48 - Fax 74 76 - www.babil-bau.de - info@babil-bau.de



**Mehrgenerationenhaus
Begegnungszentrum Tegernseer Tal**

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote ...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

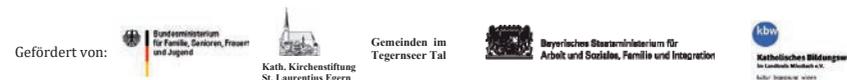


**Wir wünschen Ihnen ein gesundes,
glückliches und zufriedenes neues
Jahr und laden Sie auch im neuen
Jahr herzlich zu all unseren Ange-
boten ein!**

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter
08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung,

E-Mail: Petra.Villinger@caritasmuenchen.de

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>





Kolpingfamilie
Waakirchen-Schaftlach

Januar 2022

Altkleider- und Altpapiersammlung war ein toller Erfolg
Danke für das gute Sammelergebnis – wir konnten darum an einige Einrichtungen spenden.

(Waakirchen) - Die Altkleider- und Altpapiersammlung im Herbst war ein großer Erfolg. Sechs Tonnen Altpapier und, in Gemeinschaft mit unseren Partnerfamilien in Miesbach und Fischbachau, rund fünfzehn Tonnen Altkleider kamen zusammen und füllten mehrere große Sammelcontainer. Mit großem Einsatz waren unsere Ministranten aus dem Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach dabei. Sie und die anderen Helfer und Fahrer wurden von Inge Lösch mit einer zünftigen Brotzeit gestärkt – natürlich alles unter den gegebenen Hygieneregeln.

Der Kolpingfamilie Waakirchen-Schaftlach ist es gelungen, trotz Einbußen durch die Pandemie-Beschränkungen auch in diesem Jahr wieder durch Spenden Menschen aus unserer Gemeinde zu unterstützen.

So konnten wir in unserer Gemeinde an die Ministranten und den Jugendchor spenden. Auch das Mehrgenerationenhaus, die Tafel in Gmund sowie die Regens Wagner Stiftung Erkam wurden bedacht. Der Straussenhof und die Caritas mit ihrer Wunschzettelbaum-Aktion wurden ebenso unterstützt. Darüber hinaus erging wieder eine Spende in unser Partnerland Ecuador.

Die nächste Sammlung findet am 26. März 2022 statt. Wir sammeln wieder im Gemeindegebiet Waakirchen-Schaftlach, Sammelsäcke liegen aus. Bitte das Altmaterial gut sichtbar an der Straße bis 8 Uhr morgens ablegen. Sollte jemand nicht bis zu diesem Tag warten wollen, können wir das Altmaterial in unserem Lager aufbewahren. Infos gibt gerne Hermann Moller unter 08021 8548.



Kolpingfamilie Waakirchen-Schaftlach
1.VS Monika Finger, Am Bergwald 3, 83666 Waakirchen, 08021/ 2083635
www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-waakirchen-schaftlach/gemeindeleben/kolpingfamilie



Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581
Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8:30 bis 17:00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655 835
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
Bücherkeller Gmund: Mo.-Fr. 8 bis 14 Uhr.

Unsere Veranstaltungen im Januar entfallen aufgrund der aktuellen Coronalage

Die Diakonie Tegernseer Tal e.V. dankt allen Spendern, Unterstützern, Gönnern und Ehrenamtlichen Helfern für das Miteinander im Jahr 2021!

- Der Aktion „Leser helfen Lesern“ der Tegernseer Zeitung, die uns großzügig mit finanzieller Unterstützung bedacht haben.
- Allen Spendern der Gmunder Tafel für Lebensmittel und finanzielle Unterstützung.
- Den Ehrenamtlichen Helfern in der Gmunder Tafel, ohne die keine Lebensmittelverteilung möglich wäre.
- Für Spenden an unser kleines Sozialkaufhaus „Ringelsocke“ in Form von Kleidern oder sonstigen Sachspenden.
- Den vielen kleinen und großen finanziellen Unterstützern, die unser diakonisches Wirken ermöglichen.
- Den fleißigen Kuchenspendern für die Seniorennachmittage, besonders den ehrenamtlichen Damen und dem ehrenamtlichen Leiter.
- Der Seniorenbeauftragten der Gemeinde Gmund, die uns beständig unterstützt.
- Unseren Mitgliedern für Ihre Unterstützung und Treue.
- Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in diesem besonderen Jahr immer wieder außergewöhnlichen Einsatz gezeigt haben!

Wellness-Spa-Kosmetik für Körper, Geist und Seele
Tegernseer Str. 8 · 83677 Reichersbeuern
Mobil und Whatsapp: 0151 / 17 64 73 28 · Tel. 08041 / 79 57 379
www.thaimassage-chaiyo.de



Kleinkunstbühne Waakirchen e.V.

Kartenreservierungen u. Rückfragen: KKB-Team: H. & R. Eder
Telefon 08021/425 · eMail: info@kkb-waakirchen.de

Weitere Infos unter: www.kkb-waakirchen.de
oder www.facebook.com/KleinkunstbuehneWaakirchen

Derzeit nur Kartenreservierungen per Telefon oder eMail möglich!
Ihre Eintrittskarten erhalten Sie an der Abendkasse. Die Plätze sind nummeriert und mit der Eintrittskarte fest zugeordnet.

Fr. 07.01.2022

Dreikönigskonzert mit dem Duo Riepe-Vitolo

In der Aula der Grundschule Waakirchen.

Einlass: 18.45 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr · Eintritt: VVK 16,00 € AK 18,00 €

Dreikönigskonzert - Duo Riepe-Vitolo - Violine und Klavier

Das Duo Riepe Vitolo lädt zu einem schwungvollen Dreikönigskonzert ein mit breit gefächertem Programm durch die Epochen. Erleben Sie einen mitreißenden Abend mit klassischen Sonaten und romantischen Stücken von Beethoven, Brahms, Schubert, Dvorak und lassen Sie sich von bekannten Ohrwürmern überraschen! Cornelia Riepe und Marcus Vitolo leben beide mit Ihren Familien seit vielen Jahren in Waakirchen. Über die Kinder haben sich beide Familien kennengelernt und es blieb nicht aus, dass Riepe als Geigerin und Vitolo als Pianist miteinander musizierten. Premiere bei der Kleinkunstbühne hatte das Duo Riepe Vitolo im Januar 2019 mit einer Neujahrsmatinee, im Dezember 2019 traten sie mit einem klassischen Sonatenabend auf. Beide arbeiten als Instrumentallehrer und haben sich vor kurzem mit anderen Musiklehrern in der Gemeinde vernetzt. Daraus ist gemeinsam mit unserer Kleinkunstbühne die Vermittlungsplattform für Musikunterricht entstanden.



FBSO
Feuerbestattung
Südostbayern
GmbH



Bestattungen Riedl

Inh. Anton Riedl, geprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten,
Zeitungsanzeigen, Sterbebilder und Trauerdruck

In den schweren Stunden des Abschieds sind wir immer für Sie da.

83734 Hausham · Agatharied 12

Tel. 08026/93303

83684 Tegernsee · Seestraße 15

Tel. 08022/93016

Fr. 14.01.2022

Kabarett mit Inka Meyer

In der Aula der Grundschule Waakirchen.

Einlass: 18.45 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr · Eintritt: VVK 18,00 € AK 20,00 €

Kabarett mit Inka Meyer „Zurück in die Zugluft“ - Die unerträgliche Seichtigkeit des Scheins

Als Kind war jeder Tag ein Sonntag. Als Student immer Freitag. Und heute ist irgendwie ständig Montag. Was ist passiert? Unser Alltag ist ein Ausnahmezustand, der zur Regel wurde. 60% aller Menschen reden mit ihrem PC, wobei 90% persönliche Beleidigungen sind und 20% in Handgreiflichkeiten enden. Was haben Bill Gates und Karl Marx gemeinsam? Beide sind Erfinder von Systemen, die gut gedacht waren, aber die Menschen in tiefste Verzweiflung gestürzt haben. Und mein Arzt meint auch noch, ich solle mich mehr bewegen. Wieso? Ich laufe dreimal täglich Amok! Was uns bleibt, ist die Flucht. Nur Wohin? Zurück in die Natur? Ich schaffe es ja nicht mal in den eigenen Garten. Neulich habe ich dort einen Riesenkompost entdeckt, sogar auf Stelzen. Dann habe ich gemerkt: „Verdammt! Das ist das Gartentrampolin.“ Deshalb sagen viele Menschen in Deutschland: „Was wir brauchen ist ein Führer!“ Auf Neudeutsch: „Coach“. Zur Selbstfindung. Nur was, wenn mir nicht gefällt, was ich da finde? Mein Chef hat meinen Achtsamkeits-Coach sogar bezahlt. Toll, denn dank meiner Firma weiß ich endlich, dass ich den falschen Job habe. Doch enden meine Bewerbungsgespräche stets mit: „Veni, vidi, violini.“ Übersetzt: „Ich kam, ich sah, ich vergeigte.“ Was wir für unser Glück brauchen ist kein Coach, sondern eine anständige Couch! Ein Platz nur für uns allein. Wo es den gibt? Bei Inka Meyer. Sie ist „die letzte Inka“ des Deutschen Kabarett. Das heißt: Indianerin und Fährtenleserin im Dickicht der Moderne. Die Tochter eines friesischen Orientexperten ist die perfekte Reisebegleitung auf der Suche nach dem verlorenen Spaß. Im Anschluss an ihre Show werden Sie laut ausrufen: „Freunde! Wenn ihr Probleme braucht, ich bin immer für euch da.“



Programmtermine in 2022:

- | | |
|-----------|---|
| 07.01.22. | Dreikönigskonzert |
| 14.01.22. | Kabarett mit Inka Meyer |
| 18.02.22. | Ramon singt „Lieder zum Festhalten“ |
| 01.03.22. | Kehrauspredigt mit Pater Paetz und Starkbieranstich |

Wichtige Hinweise:

- Die Veranstaltung wird nach den vorgegebenen Regeln der Bayerischen Staatsministerien für Gesundheit und Pflege und für Wissenschaft und Kunst durchgeführt.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutz (OP-Maske) ist voraussichtlich Pflicht.
- Die 3G-Regel, Geimpft, Genesen, Getestet ist zu beachten. Bitte entsprechenden Nachweis mitbringen.
- Die Veranstaltung kann wegen steigenden COVID-19-Fällen kurzfristig abgesagt werden.

Obacht – Jagdruhe!

Im Herbst und Frühwinter ist Hauptjagdsaison. Sie dient in erster Linie zur Wildbestandsregulierung in unseren Wäldern. Denn dort ist eine **zukunftsfähige Naturverjüngung** unerlässlich, damit im Hinblick auf den Klimawandel stabile Mischwälder entstehen können.

Außerdem werden bei der Herbstjagd zeitig die Abschusszahlen erfüllt, um dann **im Winter Jagdruhe** halten zu können und Stress für die Tiere in der für sie schwierigen Jahreszeit zu vermeiden.

„Im Winter benötigt das Wild besonders viel Ruhe, da der **Stoffwechsel zum Energiesparen heruntergefahren** wird“, sagt Jäger und Landwirt Stefan Krug vom Hirschstätt Hof in Schaftlach. Daher ist es nun besonders wichtig, beim Spazierengehen eben nicht querfeldein durch die Wälder zu laufen. Und Hunde sind unbedingt an der Leine zu führen.

„Jeder unnötige Stress kann für die Tiere im Wald den Tod bedeuten.“

Die Jagd dient aber nicht nur dem Schutz des Waldes – es wird auch ein **wertvolles Lebensmittel** dadurch gewonnen. Vor allem in punkto Nachhaltigkeit und Regionalität ist **heimisches Wildbret** nicht zu übertreffen. Wildfleisch zeichnet sich durch eine feine Struktur aus und ist daher sehr vielseitig in der Küche zu verwenden. Ob als Braten, Gulasch, Burger zum Grillen oder Kurzgebratenes – es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Jeder von uns kann zur **nachhaltigen Nutzung unserer Umwelt** beitragen, indem er regional erzeugte Lebensmittel vor Ort kauft und damit unsere Landwirtschaft in der Region unterstützt.

Wer Lust hat, unsere heimischen Wälder näher kennen zu lernen, ist herzlich eingeladen, im Januar 2022 an einer **Waldbegehung** im Schaftlacher Forst teilzunehmen! **Termine: Samstag, 15.01.** und **Samstag, 29.01.** jeweils 10 bis 12 Uhr (es gelten die dann geltenden Corona-Regeln). Anmeldung und weitere Infos über unsere Website: www.wosquadsvorort.de



Foto: Carsten Brockmann

Tegernsee-Bürgermeister packen für Johanniter-Weihnachtstrucker



Die Bürgermeister der Tegernsee-Anrainergemeinden beteiligen sich in diesem Jahr am Johanniter-Weihnachtstrucker. Am 30.11. übergaben sie sechs Pakete an Niels van Meerwijk, den Ortsbeauftragten der Johanniter im Tegernseer Tal. „Als wir hörten, dass die Johanniter 2021 trotz der Pandemie den Weihnachtstrucker durchführen, waren wir uns sofort einig: da machen auch wir mit und setzen ein Zeichen für Solidarität“, so Johannes Hagn, erster Bürgermeister der Stadt Tegernsee. Die Pakete enthalten Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel, die die Johanniter zu Menschen bringen, die dringend Unterstützung brauchen. Die Zielländer sind Albanien, Bosnien, Rumänien, die Ukraine und Bulgarien. Da viele Menschen auch in Deutschland dieses Jahr besonders unter den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie leiden, hat sich die Hilfsorganisation entschlossen, über die Johanniter-Projekte auch hierzulande Pakete zu verteilen. „Wir freuen uns sehr über die prominente Unterstützung“, sagt Niels van Meerwijk von den Johannitern, der mit seinem ehrenamtlichen Team überwiegend als First Responder, also als professioneller Ersthelfer bei Notfällen im Tegernseer Tal im Einsatz ist. „Das ist nicht nur eine Hilfe für die Empfänger der Pakete, sondern auch eine tolle Wertschätzung für unsere Ehrenamtlichen und die Organisatoren des Johanniter-Weihnachtstruckers.“ Alle Informationen zur Aktion, zur Packliste und den Sammelstellen findet man unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker. Dort gibt es auch die Möglichkeit, virtuell ein Päckchen zu packen: durch Geldspenden, die Teile des Inhalts oder ein komplettes Päckchen finanzieren. Die eigentlichen Päckchen stellen dann die bewährten Partner in den Empfängerländern zusammen. Nicht nur mit Päckchen, auch mit Spenden können Hilfwillige den Weihnachtstruckern unter die Arme greifen und den Transport der Pakete oder die Koordination des Projektes unterstützen. Spenden sind möglich unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker, an den jeweiligen Abgabestellen oder direkt über folgendes Konto: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.; IBAN: DE89 3702 0500 0004 3030 02; BIC: BFSWDE33XXX; Stichwort: Weihnachtstrucker. Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.:

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist ein Werk des evangelischen Johanniterordens, dessen wichtigstes Anliegen seit Jahrhunderten die Hilfe von Mensch zu Mensch ist. Mit mehr als 25.500 Beschäftigten, 63.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und mehr als 1,2 Millionen Fördermitgliedern ist die Johanniter-Unfall-Hilfe eine der größten deutschen Hilfsorganisationen. Zu ihren Aufgaben zählen seit ihrer Gründung neben dem Rettungs- und Sanitätsdienst auch Bevölkerungsschutz und Erste-Hilfe-Ausbildung. Hinzu kommen soziale Dienste für Kinder und Jugendliche, dazu zählen auch unsere derzeit beinahe 490 Kindertagesstätten, sowie die Betreuung und Pflege von älteren und kranken Menschen. Die Johanniter engagieren sich ebenso in der humanitären Hilfe im Ausland.



FOTO (Johanniter/Bieber): Alle haben mitgepackt und übergeben ihre Weihnachtstrucker-Pakete an den Johanniter-Ortsbeauftragten Niels van Meerwijk (3.v.l.): Christian Köck, (1.v.l. Rottach-Egern), Johannes Hagn (2.v.l., Tegernsee), Alfons Besel (4.v.l., Gmund), Christian Kausch (5.v.l., Tegernseer Tal Tourismus), Norbert Kerkel (6.v.l., Waakirchen), Josef Bierschneider (r., Kreuth)



vhs-Zentrum im Tegernseer Tal,

vhs Oberland e.V., Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, [Telefon-Nr. 08024-46789 60](tel:08024-4678960)
www.vhs-oberland.de/zentrum-im-tegernseer-tal, tegernsee@vhs-oberland.de



Unsere Angebote im Januar

Schneeschuhwanderung im Teg. Ta Rottach-Egern, Monialm, Suttén 42 Sa., 08.01., 12:00 Uhr

Yoga online – energievoll in den Tag Mi., 12.01., 06:30 Uhr

IT-Einführung – Tablets für Senioren Mi., 12.01., 16:00 Uhr

IT-Smartphones für Senioren – Android Do., 13.01., 16:00 Uhr

Deutsch A1.1 Mi., 19.01., 08:30 Uhr

Malen im Atelier Mi., 19.01., 09:30 Uhr
Atelier Welker, Tegernsee, Rosenstraße 2

Deutsch A1.2 Mi., 19.01., 10:15 Uhr

Ski-Langlauf – Technik – mit Otto Schwarz Mi., 19.01., 14:00 Uhr

Vortrag online:
Jerusalem – Zentrum dreier Weltreligionen Mi., 19.01., 18:30 Uhr

Unterwegs mit wuschligen Exoten – Lamawanderung Sa., 22.01., 13:00 Uhr
Treffpunkt: Agatharied, Poschmühl 23

Schneeschuhwanderung Sa., 29.01., 09:00 Uhr
Rottach-Egern, Mautstelle Enterrottach

Sütterlin – eine alte Schrift neu erlernen Sa., 29.01., 10:00 Uhr
Bad Wiessee, Hagngasse 49a



DAV Sektion Waakirchen



Termine im Januar 2022

Alle Aktuellen Infos bekommt Ihr unter www.av-waakirchen.de oder über unseren E-Mail-Verteiler, Anmeldung über unser HP.

Gruppe	Datum	Uhrzeit	Ziel/Ansprechpartner/Anmeldung
Gymnastik		20.00 Uhr	jeden Dienstag in der Turnhalle, außer in den Ferien abwechslungsreiche Gymnastik, Koordination und Kondition; Wer mag kann im Anschluss ab 21.00 Uhr noch Volleyball spielen oder erst dann kommen; Gerhard Greisinger, Tel. 08021/8059.
Schneeschuhtour		???	je nach Wetterlage, Termin wird über den AV-Newsletter oder über unsere Intranetseite bekannt gegeben. Vestl Landenhammer, Tel. 08021 8226.
Skitour	16.01.22		Skitour in den heimischen Bergen Weitere Infos je nach Wetterlage über den AV-Newsletter Oder über unsere Intranetseite. Martin Huber, Tel. 08021 / 8095.
Klettern	17.01.22		Monatlicher Klettertreff mit Katrin Samuelsson. Der Klettertreff soll Möglichkeit zum Wiedereinstieg, Kletterpartnerfinden und Kenntnisse vertiefen bieten. Es handelt sich nicht um einen Kurs. Anmeldungen bitte per Mail direkt an Katrin: samuelssonkat@hotmail.com.
Skitour	23.01.22	09.00	Lawinenkurs mit Antje Göllner. Pünktlich zum Saisonbeginn wollen wir wieder warm werden beim Thema Verschütteten Suche. Inhalt: Organisation und Üben einer Situation von der Signalsuche bis zum Versorgen und Abtransport eines Verschütteten; Umgang mit dem LVS, kurzer Einstieg in die 1. Hilfe, Biwaksackschleife. Ort je nach Schneelage, kein Teilnehmerlimit.
Klettern	29.01.22		Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde mit Joachim Riedle, Treffpunkt 9:00 Uhr Kletterhalle Bad Tölz, bitte unbedingt bei Joachim unter 01627800393 oder joachimriedle@web.de anmelden, Kinder unter 8 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen in der Halle klettern.

Elisabeth Fischer
Schriftführerin DAV Waakirchen

Notdienste Apotheken (8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages - alle Angaben ohne Gewähr)

01.01.22 Sa	Marien-Apotheke	Tel.: 08024 / 92727	Tegernseer Str. 1	83607 Holzkirchen
02.01.22 So	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
03.01.22 Mo	Markt-Apotheke	Tel.: 08024 / 6500	Marktplatz 13	83607 Holzkirchen
04.01.22 Di	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
05.01.22 Mi	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
06.01.22 Do	Center Apotheke	Tel.: 08041 / 792770	Prof.-Max-Lange-Platz 15	83646 Bad Tölz
07.01.22 Fr	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
08.01.22 Sa	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseerstr. 100	83700 Kreuth-Weissach
09.01.22 So	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022 / 5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
10.01.22 Mo	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
11.01.22 Di	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
12.01.22 Mi	Alte Stadt-Apotheke	Tel.: 08025 / 1445	Schlierseerstr. 1	83714 Miesbach
13.01.22 Do	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
14.01.22 Fr	Isartal-Apotheke OHG	Tel.: 08041/8422	Ludwigstr. 1	83646 Bad Tölz
15.01.22 Sa	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
16.01.22 So	Markt-Apotheke	Tel.: 08024 / 6500	Marktplatz 13	83607 Holzkirchen
17.01.22 Mo	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
18.01.22 Di	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
19.01.22 Mi	Die Stadt-Apotheke	Tel.: 08041 / 3796	Säggasse 12	83646 Bad Tölz
20.01.22 Do	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
21.01.22 Fr	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseerstr. 100	83700 Kreuth-Weissach
22.01.22 Sa	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022 / 5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
23.01.22 So	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
24.01.22 Mo	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
25.01.22 Di	Isartal-Apotheke OHG	Tel.: 08041/8422	Ludwigstr. 1	83646 Bad Tölz
26.01.22 Mi	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
27.01.22 Do	Marien-Apotheke	Tel.: 08024 / 92727	Tegernseer Str. 1	83607 Holzkirchen
28.01.22 Fr	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
29.01.22 Sa	Markt-Apotheke	Tel.: 08024 / 6500	Marktplatz 13	83607 Holzkirchen
30.01.22 So	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
31.01.22 Mo	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee

116 117 - die Notdienstnummer

Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.



125 Jahre

e-werk
TEGERNSEE

**WIR WÜNSCHEN EINE BESINNLICHE ADVENTSZEIT,
FRÖHLICHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR.**

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.ewerk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst
für Waakirchen und Umgebung

Zu Hause gut versorgt

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen

(08021) 5 04 51 30

www.pflegeteam-wolfratshausen.de

Alle Kassen und privat

Schönes aus Papier... u.v.m.

Neben klassischen Druckerzeugnissen fertigen wir unter der Marke Landzeit in Eigenproduktion hochwertige Produkte aus Papier an. Mit exklusiven Künstlermotiven oder aus unserer Ideenwerkstatt. Zum Verschenken oder selbst behalten - besuchen Sie uns!



THAMM_Medien

T 08022-81068, info@thamm-medien.de, www.thamm-medien.de

KUNDENBERATUNG UND PRODUKTION:

83607 Holzkirchen - Föching, Hauptstraße 37,

T 08024-9989-0, info@tt-print.de, www.tt-print.de

**Digital- & Offsetdruck, Letterpress, Veredelung und Verarbeitung in Eigenproduktion.
Einfach, erholsam und bequem alles aus einer Hand!
Persönliche Beratung bei uns in Holzkirchen oder bei Ihnen!**